



Der Sanierungssprint

„In Windeseile zum sanierten Zuhause“

Energietreff Botnang

Datum: 18.09.2025

Referent: Thabo von Roman

KEA-BW – die Landesenergieagentur



KEA-BW = Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg

- zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zum Klimaschutz in BW
- neutral, unabhängig und dem Klimaschutz verpflichtet
- Kompetenzen in allen Bereichen des Klimaschutzes



Informationsprogramm zur
energetischen Gebäudesanierung

Gründe für eine zu niedrige Sanierungsquote

Hohe Kosten & Finanzierungsprobleme

„Das kann sich doch kein Mensch leisten“

Fehlendes Bewusstsein & Motivation

„Mit der Kohle kann ich mir auch ein schönes Leben machen“

Komplexität & Bürokratie

„Das ist mir alles zu langwierig und kompliziert“

Fachkräftemangel

„Die Handwerker haben doch eh keine Zeit“

Politische Entwicklungen

„Mit neuer Regierung ändern sich sowieso die Gesetze“

Entscheidungsprobleme

„Ich warte lieber ab, ob ein Fernwärmenetz kommt“

Welche Lösungen gibt es?

Hohe Kosten & Finanzierungsprobleme

-----> Förderprogramme & Kredite

Fehlendes Bewusstsein & Motivation

-----> Aufklärungsarbeit & Beratung

Komplexität & Bürokratie

-----> Bürokratieabbau

Fachkräftemangel

-----> Förderung von Aus- & Weiterbildungen
Attraktivität im Handwerk erhöhen

Politische Entwicklungen

Entscheidungsprobleme

-----> Aufklärungsarbeit & Beratung

Neue Sanierungskonzepte

-----> z.B. **Sanierungssprint**, Seri. Sanieren, ...



Was ist der Sanierungssprint?

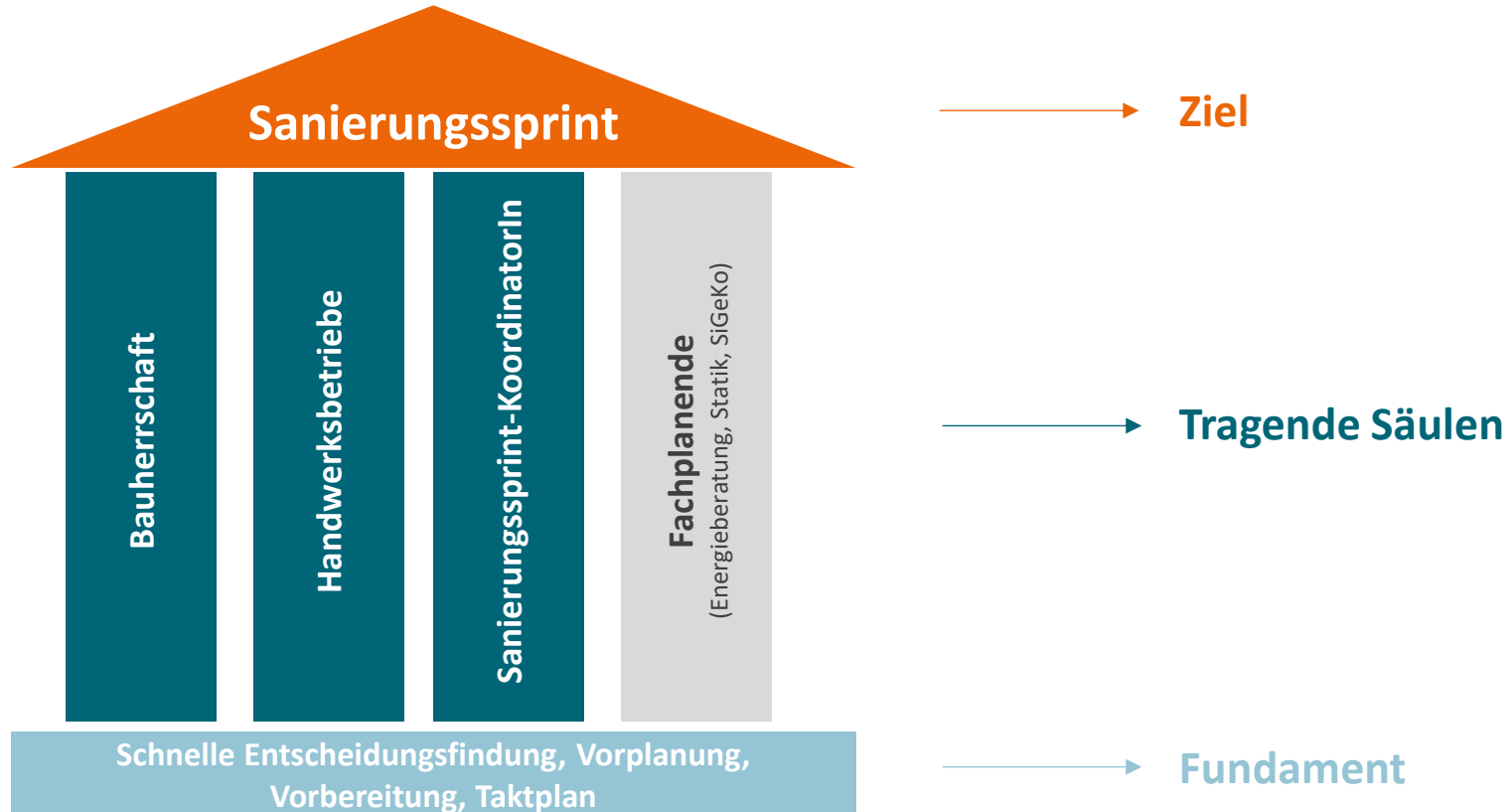
Konzept: Energetische Komplettsanierung zum Effizienzhaus in 22 Werktagen



- **Objektvoraussetzungen**
 - Ein- und Zweifamilienhäuser (Baujahr ca. 1945-1985)
 - umfassender Sanierungsbedarf
- Komplettsanierung, inklusive nicht-energetischer Maßnahmen (z.B. Badumbau, neue Rohre und Leitungen, neue Oberflächen)

*In Baden-Württemberg bereits
zwei Sprints erfolgreich
abgeschlossen.*

Die Säulen des Sanierungssprints



Sanierungssprint-Koordinator*in

Aufgaben

- Entscheidungsfindung mit Bauherrschaft
- Vorplanung mit Kostenermittlung
- Akquise der Handwerksbetriebe
- stellt Einhaltung des Taktplans sicher
- Ansprechpartner*in für alle Akteure
- Bauleitung
- Förderanträge
- Baubegleitung

Anforderungsprofil

- Erfahrung in Bauleitung & Projektsteuerung
- notwendige Versicherung
- Management auf Baustelle zwischen Chef und Kumpel
- kommunikatives Geschick

Was müssen Handwerksbetriebe mitbringen?

- hohe Leistungsfähigkeit & ausreichend „Manpower“ im Betrieb („Redundanz“)
- Belastungsfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise
- Offenheit für neue Konzepte
- gute Kommunikationsfähigkeit
- **Teamfähigkeit**

Vorteile vom Sanierungssprint

Allgemeine Betrachtung

- deutliche Verkürzung der Baustellenzeit
- Motivation für Handwerkende & gemeinsamer Teamgeist
- gute Umsetzung durch kontinuierliche Qualitätssicherung
- gewerkeübergreifende Probleme können schnell gelöst werden
- Vereinfachungen durch Digitalisierung
- Kostensenkungspotenzial?
- Erhöhung der Sanierungsquote?

Vorteile vom Sanierungssprint

für die jeweiligen Akteure

Bauherrschaft

- kurze Sanierungszeit
- stabile Kosten
- hohe Qualität
- attraktive Förderungen

Handwerksbetriebe

- zügigeres Abschließen und Abrechnen von Baustellen
- Planungssicherheit
- höhere Wertschätzung der Tätigkeit
- gestelltes Mittagessen

Sanierungssprint-Koordinator*in

- zügigere Projektabschlüsse
- attraktives Honorar

Gesellschaft

- Steigerung der Sanierungsrate?
- Erreichen der Klimaschutzziele?

Besonderheit – Gemeinsames Mittagessen

„Nicht nur ein gemeinsames Mittagessen“



Quelle: Christine Harbig, Zukunft Altbau, 2025

Weitere Vorteile:

- Zeiteinsparung durch gestelltes Mittagessen
- Förderung des Teamgeists & Motivationssteigerung
- Verbesserte Kommunikation
- Wissenstransfer
- Problemprävention
- Lösungsfindung gewerkeübergreifender Probleme
- Soziale Bindungen

Besonderheit - Übergabesystem

Verschiedene Herangehensweisen bei vergangenen Sanierungssprint-Projekten:

- Estricherneuerung mit Fußbodenheizung
 - “Booster-Beimischung” für schnellere Trocknung
 - Beibehalten des alten Estrichs mit Einfräsen der Fußbodenheizung
 - Umrüstung auf Decken- / Wandheizung
 - Erneuerung der Heizkörper
- Für jeden Fall gibt es eine Lösung!

Sanierungssprint in Bad Cannstatt / Stuttgart

Endenergiebedarf: **395** kWh/m²



Endenergiebedarf: **37** kWh/m²



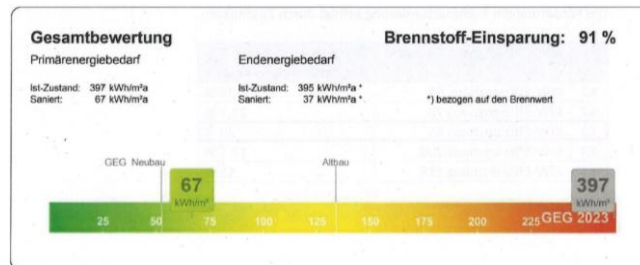
22 Werktage



Effizienzhaus 85

Gebäudedaten:

- Baujahr 1949
- unsanierte Doppelhaushälfte
- Gasheizung von 2004



Grafik: Energieberatungszentrum Stuttgart, 2025

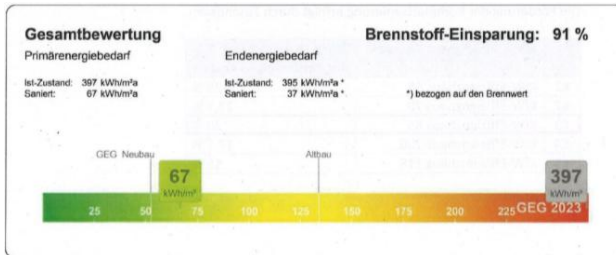
Sanierungssprint in Bad Cannstatt im Detail



Sanierungsmaßnahmen*:

- Dach: Aufsparrendämmung 16 cm WLS 024
- Dachflächenfenster: $U_w = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Außenwand: 16 cm WLS 035
- Kellerdecke: 8 cm WLS 024
- Kellerwände: 8 cm WLS 035
- Kellertür: $U_d = 1,4 \text{ W/m}^2\text{K}$
- PV-Anlage (8 kWp) mit Speicher (6 kWh)
- Austausch von Gasheizung durch Wärmepumpe
→ Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Erneuerung der Heizkörper
- Innenausbau (Bad, Bodenbeläge, Innentüren, ...)

*Fenster wurden zuvor erneuert ($U_w = 0,76 \text{ W/m}^2\text{K}$)



Grafik: Energieberatungszentrum Stuttgart, 2025

[illegible]

- halbtagsgenau
- werkeübergreifend
- parallelisiert Tätigkeiten
- aufgeteilt in Innen- und Außenbaustelle
- schafft Planungssicherheit

→ Sanierungssprint-Koordinator*in stellt Einhaltung sicher

Taktplan – Außenbaustelle im Detail

[illegible]

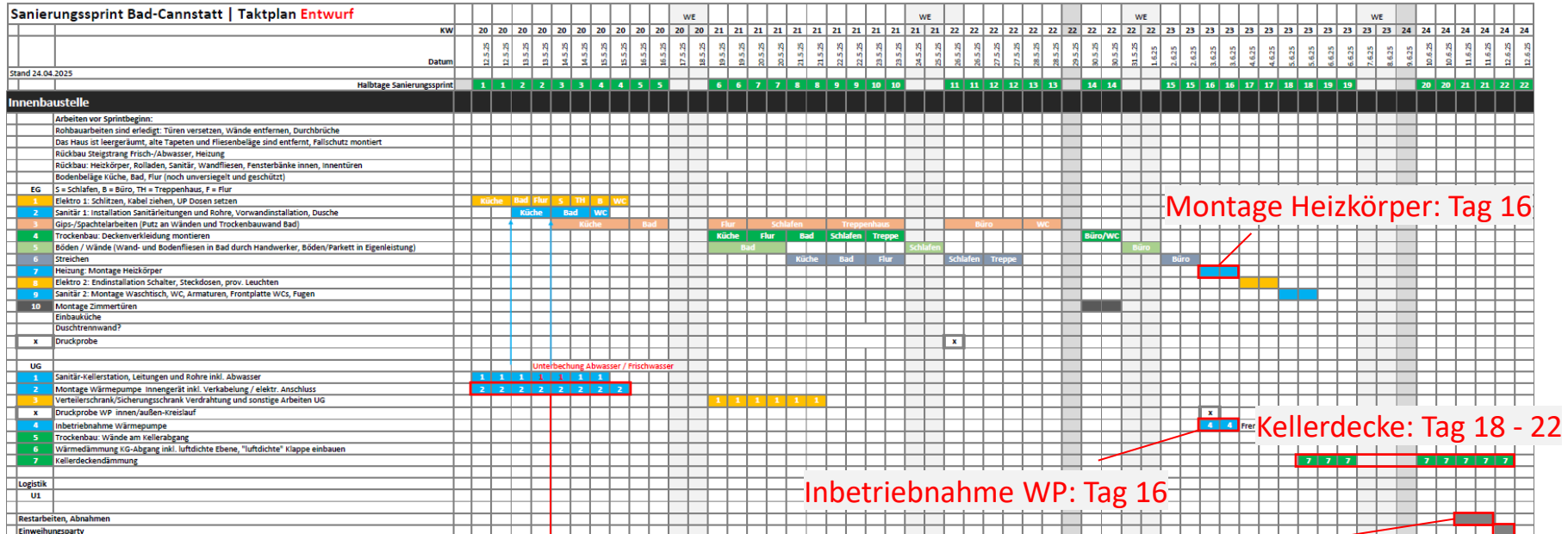
Quelle: Darius Heller, 2025

Montage WP-Außengerät: Tag 4 - 5

Montage PV-Anlage: Tag 11

Montage Haustür & Luftdichtheitstest: Tag 22

Taktplan – Innenbaustelle im Detail



Quelle: Darius Heller, 2025


Fördermöglichkeiten



Bundesförderung für effiziente Gebäude(BEG)

Komplettsanierung zum Effizienzhaus (EH)

Je kleiner der Wert, desto energieeffizienter das Haus



Effizienzhaus-standard	Tilgungszuschuss			
	Grundförderung	EE-/NH-Bonus	WPB-Bonus*	Serielle Sanierung**
40	20%	5%	10%	15%
55	15%	5%	10%	15%
70	10%	5%	10%	
85	5%	5%		
Denkmal	5%	5%		

Förderfähige Ausgaben
(pro WE & Kalenderjahr)

- 120.000 €
- 150.000 € mit EE-/NH-Bonus

+ Zinsverbilligung***

* Worst Performing Building-Bonus für Sanierungen zum Effizienzhaus 40 und 55 sowie 70 EE ** Bei Kombination von WPB und serieller Sanierung gibt es max. 20 Prozent Zuschuss.

*** Die Zinsverbilligung entspricht dem Zinsvorteil des KfW-Kredits gegenüber dem Kredit bei der Hausbank.

Quelle: Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude (BEG-WG), Stand 09.12.2022

Boni für Effizienzhäuser



EE-Bonus

Betrifft alle Effizienzhäuser

Der **Erneuerbare-Energien-Bonus** wird gewährt, wenn eine Heizung mit mind. 65 Prozent erneuerbaren Energien eingebaut wird.*



NH-Bonus

Betrifft alle Effizienzhäuser

Voraussetzung für den **Nachhaltigkeits-Bonus** ist ein gebäudebezogenes Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG).



WPB-Bonus

Betrifft Effizienzhäuser 40, 55 und 70 EE

Zusätzlicher **Worst Performing Building-Bonus** für Gebäude mit Energieeffizienzklasse H** oder die von 1957 oder früher sind und bei denen mind. 75 Prozent der Fassade unsaniert ist.***



SerSan-Bonus

Betrifft Effizienzhäuser 40 und 55

Der **Bonus für Serielles Sanieren** wird gewährt, wenn abseits der Baustelle vorgefertigte Fassaden- bzw. Dach-elemente für die Sanierung verwendet werden.

+5%

oder

+5%

+

+10%

+

+15%

WPB + SerSan-Bonus = max. 20%

* Eine weitere Voraussetzung für den Bonus ist eine Lüftungsanlage. ** Gebäude, deren Endenergie gemäß Energieausweis größer oder gleich 250 kWh/m²a ist. *** Wärmedämmungen, die vor 1984 angebracht wurden, werden nicht als Sanierung berücksichtigt.

Quelle: Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude (BEG-WG), Stand 09.12.2022



Förderung Baubegleitung

Förderfähige Ausgaben und Fördersätze für Effizienzhäuser



Ein- & Zweifamilienhaus

10.000 €

50%



Mehrfamilienhaus

4.000 € (je Wohneinheit)

40.000 € (gesamt)

50%



Die Beantragung erfolgt im Zuge der Förderantragsstellung der jeweiligen Sanierungsmaßnahme.

Quelle: Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude (BEG-WG), Stand 09.12.2022

Energiesparprogramm Stuttgart

**Kumulierbar mit
BEG-Förderung!**

A Einzelmaßnahmen

- Voraussetzung: Beratungs-/ Prüfprotokoll des EBZ und Handwerkerangebot

B Maßnahmenkombinationen

(Maßnahmenpakete)

- Voraussetzung:** Beratungs-/Prüfprotokoll des EBZ und Handwerkerangebot
- Fenster und Fassade
- Ausführung der Einzelmaßnahmen mit ökologischen Baustoffen
- Versch. Einzelmaßnahmen der technischen Gebäudeausrüstung

Gebäudehülle

Fassade

20 €/m² Bauteilfläche (U-Wert max. 0,24 W/m²K)
40 €/m² Bauteilfläche (U-Wert max. 0,20 W/m²K)
+20 €/m² Bauteilfläche für das Versetzen von Fenstern in die neue Dämmebene oder bündig zur Außenwand
50 €/m² Bauteilfläche (U-Wert max. 0,14 W/m²K)
100 €/m² Bauteilfläche (U-Wert max. 0,85 W/m²K)

Dach

Fenster

Technische Gebäudeausrüstung

Heizung

(a) 1.500 €/WE bei der Umstellung von dezentralen Heizungen auf eine Zentralheizung im gesamten Gebäude (ausgenommen Ölheizung)
(b) 2.000 €/Gebäude für die erstmalige Einbindung / den Einsatz erneuerbarer Energien (Umweltwärme, Nah-/Fernwärme oder Holzpellets)
ertragsabhängige Berechnung (0,40 € x jährl. Kollektorertrag x Anzahl der Kollektoren)
6.000 €/Anlage, je weiterem angeschlossenen Gebäude über ein Nahwärmenetz 2.000 €

Solarthermie

KWK-Anlage

Bonusförderung für ökologische Baustoffe

Ökologische Dämmung der Fassade + 20 €/m² Bauteilfläche
Ökologische Dämmung des Dachs + 35 €/m² Bauteilfläche
Holz- oder Holz-/Alufenster + 40 €/m² Bauteilfläche

C Komplettisanierung/Effizienzhaus

- Voraussetzung: Fördernachweis des EBZ (kostenpflichtig)
- Kombination mit der Bonusförderung für ökologische Dämmstoffe möglich

KfW-Effizienzhaus-Standard	Zuschüsse in Prozent der förderfähigen Kosten*
KfW-Effizienzhaus 55	25 %
KfW-Effizienzhaus 70	22,5 %
KfW-Effizienzhaus 85	20 %
KfW-Effizienzhaus 100	17,5 %
KfW-Effizienzhaus 115	15 %

* Förderfähige Kosten:
maximal 150.000 € im EFH,
maximal 125.000 € im ZFH,
maximal 100.000 € je Wohneinheit im MFH

Wissenschaftliche Studien



Agora Energiewende 2024

Ergebnisse der Studie

Verlinkung!



Inhalt:

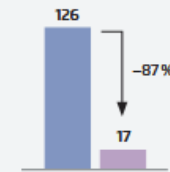
- Hintergrund des Sanierungssprints
- Auswertung der Pilotbaustelle in Hamburg-Duvenstedt
→ Qualität, Zeit, Kosten, Ressourcen, Zufriedenheit, etc.
- Potenziale des Sanierungssprint
- Baubetriebliche Empfehlungen zur Skalierung
- Analyse der Sanierungshemmnisse und -chancen
- Politische Handlungsempfehlungen

Eckdaten Pilotbaustelle

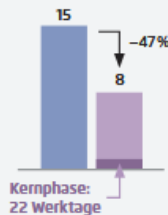
-87 Prozent
CO₂ Emissionen nach
der Sanierung

-47 Prozent
Dauer Gesamtprojekt
im Vergleich zu kon-
ventioneller Sanierung

CO₂ Emissionen,
kg pro m² im Jahr

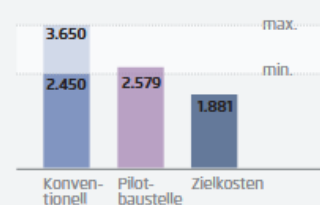


Dauer in Monaten



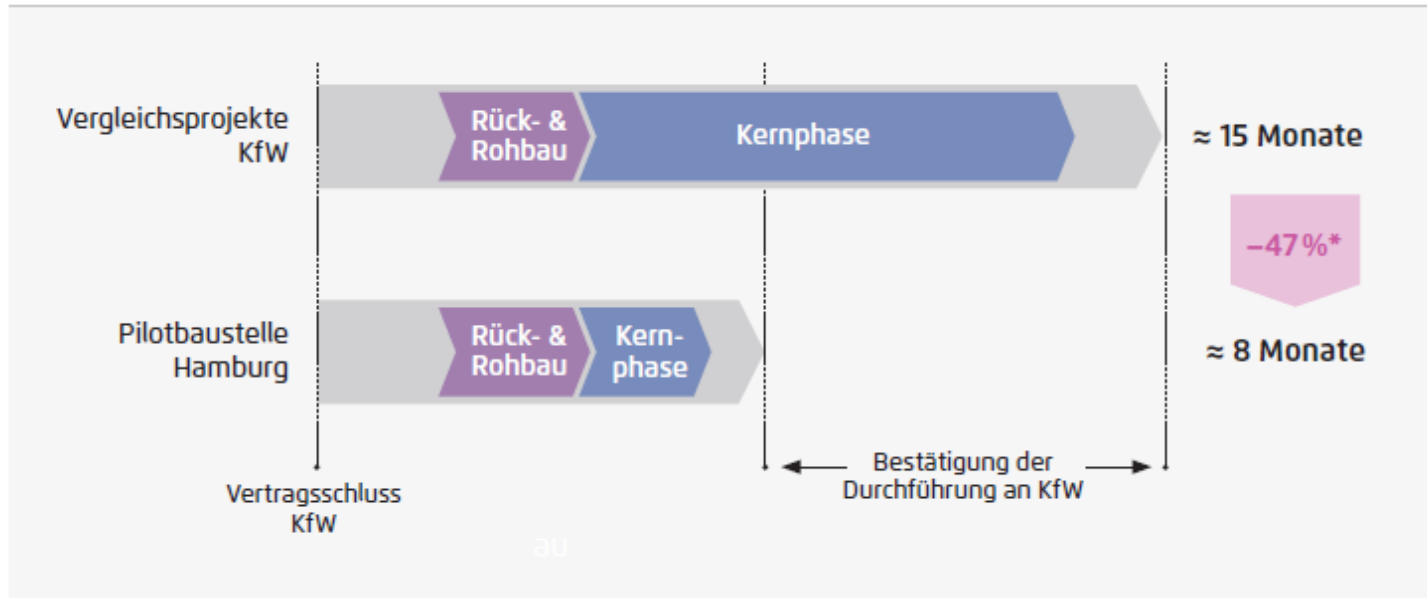
Investitionskosten Pilotbaustelle im Vergleich zu konventioneller Sanierung

EUR pro m²



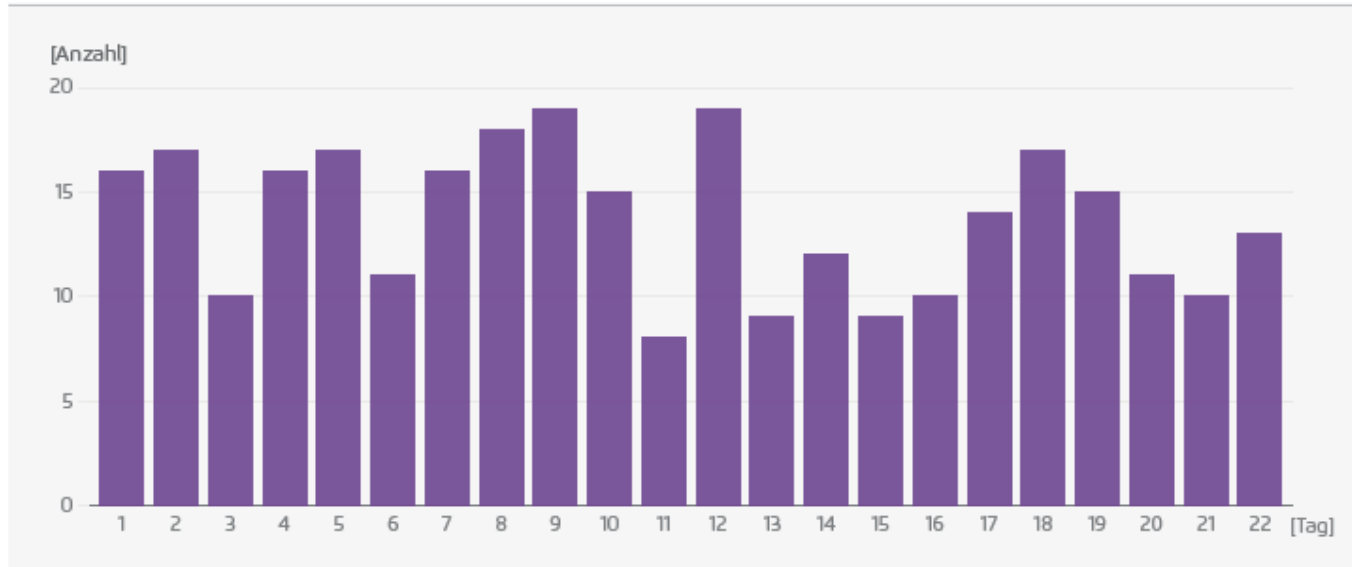
Ergebnisse der Studie - Projektlaufzeit

Gegenüberstellung der Projektlaufzeiten (schematisch)



Ergebnisse der Studie - Baustellensituation

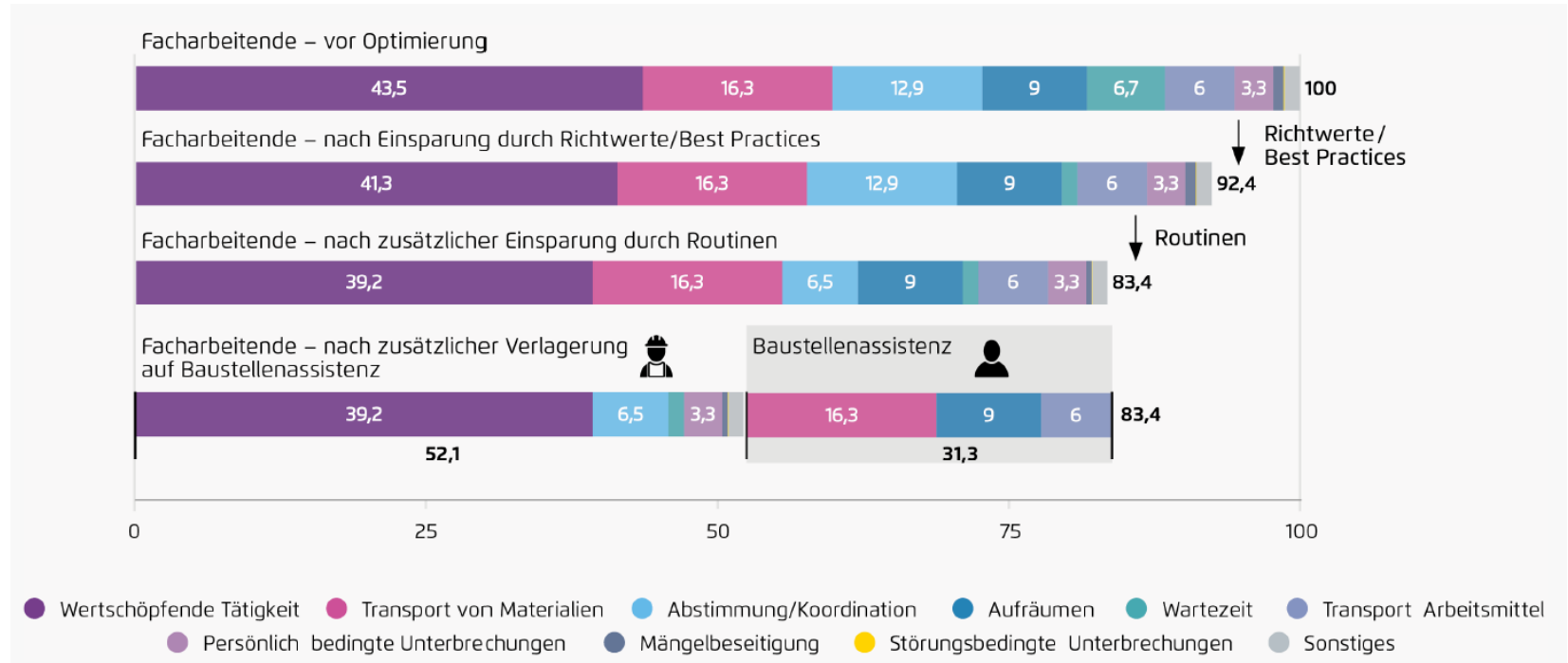
Anzahl Personen auf der Baustelle pro Arbeitstag



→ Durchschnittlich **14 Personen** pro Arbeitstag

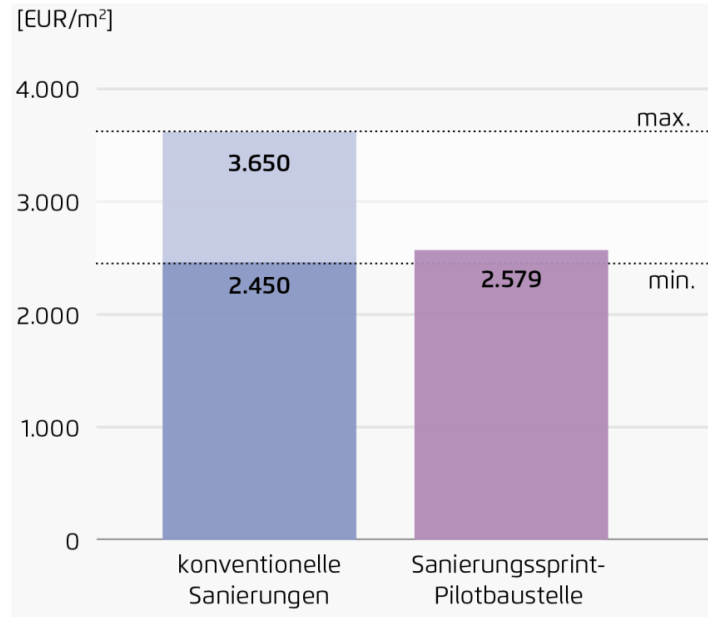
Ergebnisse der Studie - Zeiteinsparung

Möglichkeiten der Zeiteinsparung

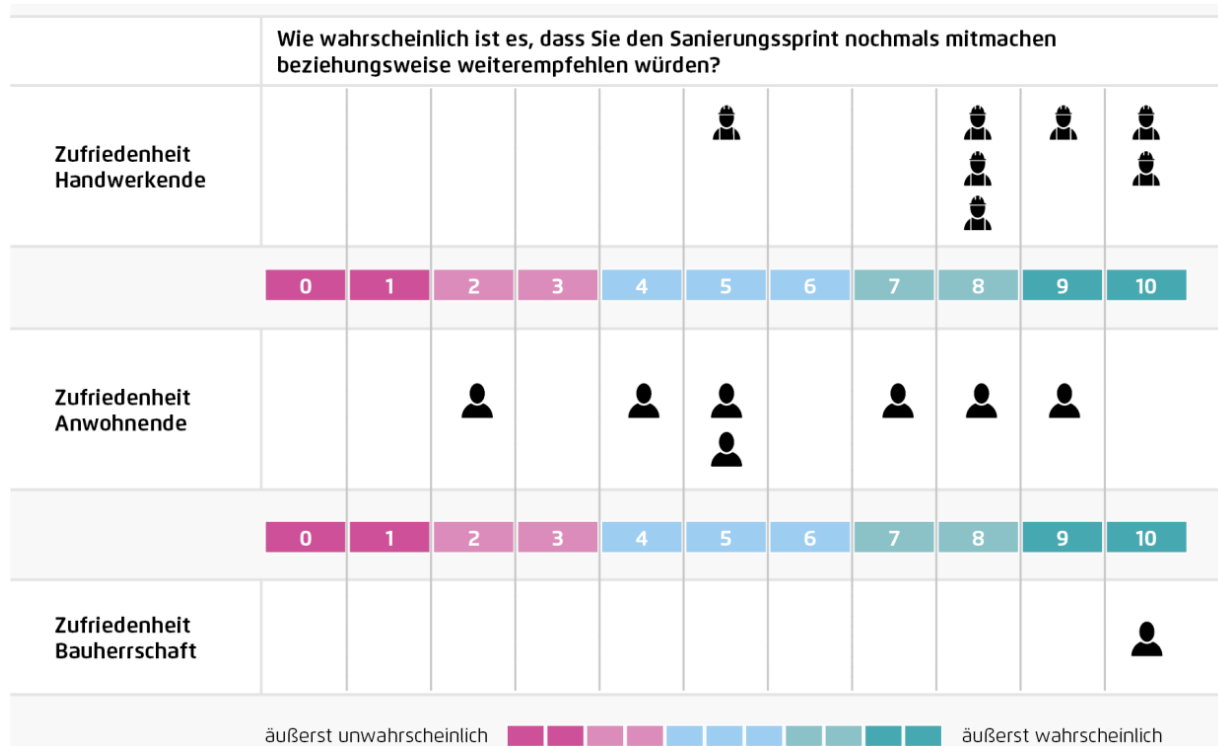


Ergebnisse der Studie - Sanierungskosten

Gegenüberstellung Sanierungskosten pro m²



Ergebnisse der Studie - Zufriedenheit



Optimierungsmöglichkeiten?

- Bildung von „Sprint-Teams“ in gleicher Besetzung
- Kopplung mit serieller Sanierung (= vorgefertigte Bauteilelemente)?
- Weg von wassergeführten Heizungsanlagen?
Z.B. Luft-Luft-Wärmepumpen oder Infrarotheizung

Interessiert am Sprint?

- tragen Sie sich kostenlos und unverbindlich als Interessent ein:
zukunfaltungbau.de/sanierungssprint
- Zukunft Altbau vernetzt Sie mit möglichen Sanierungssprint-Koordinatoren oder regionalen Energieagenturen
- der Sanierungssprint-Koordinator sucht dann gemeinsam mit Ihnen nach passenden Handwerksbetrieben



**Ja, Baustelle – aber
in 22 Tagen saniert!**



zukunfaltungbau.de/sanierungssprint

Wissenschaftlich begleitet



Universität Stuttgart



TECHNOLOGIE
TRANSFER
INITIATIVE

Unterstützt von



ZUKUNFT
ALTBAU

Informationen zur Baustelle



sanierungssprint-bw.de

Wir machen's möglich

Weitere Informationen

auf www.zukunftaltbau.de/sanierungssprint



Schnell, gut und zuverlässig

Sanierungssprint: Komplettsanierung in 22 Werktagen

Lange Bauzeiten und nachträgliche Kostensteigerungen schrecken viele davon ab, sich an die Modernisierung ihres Altbaus zu machen. Hier will der Sanierungssprint abhelfen: Das Konzept ermöglicht eine energetische Sanierung innerhalb von 22 Werktagen.

Wir sind gerne für Sie da!

Website



www.zukunftaltbau.de

Chatbot Erni



- KI-basiert
- 24/7 erreichbar
über die Website

www.zukunftaltbau.de/chatbot-erni

Beratungstelefon



- **08000 12 33 33**
- kostenfrei
- Mo. bis Fr. von 9 bis 13 Uhr
- Mail an:
beratungstelefon@zukunftaltbau.de



Packen wir's an!



www.zukunftaltbau.de